



UNIVERSITÄTS
KLINIKUM
HEIDELBERG



SPRECHSTUNDE FÜR FETALE
ALKOHOLSPEKTRUMSTÖRUNGEN

SOZIALPÄDIATRISCHES ZENTRUM AM
ZENTRUM FÜR KINDER- UND JUGENDMEDIZIN,
UNIVERSITÄTSKLINIKUM HEIDELBERG.



Wer bereits im Mutterleib durch Alkohol geschädigt wurde, kann körperliche und Verhaltensprobleme haben, die eine lebensprägende und lebenslange Behinderung bedeuten. Auffälligkeiten finden sich besonders in den Bereichen Neurokognition, Selbstregulation und soziale Anpassungsfähigkeit. Eine möglichst frühzeitige Diagnose ist notwendig, um betroffene Kinder und ihre Bezugspersonen entsprechend beraten und unterstützen zu können. Meist ist lebenslang ein Netzwerk an Hilfen erforderlich.

Wir im Sozialpädiatrischen Zentrum des Zentrums für Kinder- und Jugendmedizin des Universitätsklinikums Heidelberg bieten eine umfangreiche Diagnostik bei Kindern mit vermuteter fetaler Alkoholspektrumstörung (FASD) an und unterstützen bei der Erstellung des richtigen Förderkonzeptes.

Unser Team besteht aus Mitarbeiter:innen der Bereiche Kinderneurologie, Neuropsychologie, Sozialarbeit und Therapeutin:innen.

WIR BIETEN:

- Diagnostik im Kindes- und Jugendalter
- differentialdiagnostische Abklärung
- Erstellung eines Förderkonzeptes

ANSPRECHPARTNER:

Dr. med. Urania Kotzaeridou

Dr. med. Christina Pontes

Dipl. Psych. Doreen Balke

Dr. rer. nat., M.Sc. Psych. Fabian Seeger

KONTAKT:

Leitstelle des SPZ

Telefon: 06221-56- 4837

Fax.: 06221/56-5222

Email: SPZ.Kinderklinik@med.uni-heidelberg.de

Terminvereinbarungs- und Anmeldeinformationen finden Sie auf unserer Webseite:

www.klinikum.uni-heidelberg.de/SPZ